Medieninformation der Stadt Viersen

veröffentlicht am 16. September 2026

Jury wählt Jazznachwuchs

Die Sieger der Jazzband Challenge zum 38. Internationalen Jazzfestival Viersen 2026 stehen fest. Die Jury wählte die Formationen „Fragment“ und „Zone Out“. Die beiden Siegerbands präsentieren sich am Samstag, 26. September 2026, ab 18 Uhr bei freiem Eintritt auf der Open-Air-Bühne im Lyzeumsgarten an der Festhalle.

Insgesamt 15 Bewerbungen stellten sich dem Wettbewerb. Die Fachjury unter anderem mit WDR-Jazzpreis-Gewinner Hanno Busch bewertete alle Einsendungen. Zu den Kriterien gehörten beispielsweise musikalischer Ausdruck, Präsentation und das Entwicklungspotenzial der Band. Fast alle Einsendungen zeigten ein hohes Maß an musikalischer Qualität, Innovation und Spielleidenschaft. Das führte zu ausgiebigen Diskussionen in der Jury. Am Ende fiel die Entscheidung zugunsten von zwei Formationen aus dem Umfeld der Kölner Hochschule für Musik und Tanz.

Die junge Kölner Band Fragment besteht aus vier Mitgliedern. Sie hat musikalische Wurzeln sowohl im Jazz als auch im Pop. Daraus entsteht ein spannendes Zusammenspiel von überraschenden Wendungen, jazzigen

Improvisationen und groovigen Hooklines. Die 26-jährige Carla Joyce Meyer, Komponistin, Sängerin und Pianistin der Band, verwebt ihre Fragen an die Welt in tiefgründige Texte und Melodien. Die jazzige Bandbesetzung untermauert und fragmentiert die musikalischen Ideen und forscht Momenten der Irritation nach, gefolgt von Momenten des Ausruhens. Die Musik lädt zum Mitsingen oder zum bewegten Zuhören ein.

Die zweite Gewinnerformation nennt sich Zone Out. Bei einem Durchschnittsalter von 20 Jahren zählt die Band zur neuen Generation an Nachwuchskünstlern. Ihren Bandsound zeichnen bunte Klangbilder, komplexe Rhythmen und singbare Melodien aus – immer im Raum zwischen Traditionellem und Modernem, Akustischem und Elektrischem, ausgefuchsten Lines und lyrischen Phrasen. Die Bandmitglieder führen in kreativem musikalischen Austausch ihre individuellen Einflüsse zusammen.

Fragment tritt am Festivalsamstag, 26. September 2026, um 18 Uhr auf, Zone Out danach um 19 Uhr – jeweils auf der Open-Air-Bühne im Lyzeumsgarten an der Festhalle. Den Tagesabschluss bildet dort ab 20:30 Uhr die Freiburger Band Fatcat. Fatcat verwandelte bereits 2024 den kleinen Park in eine Partyzone.

Bei allen Konzerten am Samstag im Lyzeumsgarten ist der Eintritt frei. Es gibt keine Tickets, aber auch keine Platzgarantie im Open-Air-Bereich.

Das 38. Internationale Jazzfestival Viersen bildet vom 25. bis 27. September 2026 wieder einen Treffpunkt der internationalen Jazzszene und alle Menschen, die Jazz in seinen vielfältigen Formen mögen. Informationen zum Programm und Tickets gibt es unter www.jazzfestival-viersen.de.

- Das Internationale Jazzfestival Viersen im Internet
- Vierfalt Viersen: der Internetauftritt der städtischen Kulturabteilung

Hinweis an die Redaktionen: Die anliegenden Bilder sind frei zur redaktionellen Verwendung im Zusammenhang mit dieser Medien-Information. Die Urheberhinweise finden Sie in den Dateinamen.

Ergänzende Information zu den aktuellen Band-Besetzungen:
Zone Out: Karl Anton Dürrwald (as), Gabriel Spindler (kb), Hiyab Beraky (git), Michał Henschel (d)
Fragment: Carla Joyce Meyer (voc, p, comp), Lewin Losemann (sax), Xaver Feest (kb), Jack Wang (d, Sub -nicht auf dem Foto)